Maßnahmekatalog 2011/2014 zur Jugendarbeit der Stadt Pirna

Der Stadtrat beschloss am 20.03.2007 die Konzeption zur Kinder- und Jugendarbeit im Rahmen der Daseinsvorsorge der Stadt Pirna.
Ergebnis der Konzeption ist die Prioritätenliste, die die zukünftigen Schwerpunkte der Kinder- und Jugendarbeit bis zum Jahr 2014 aufzeigt(siehe Konzeption).
Der sich aus der Prioritätenliste ergebende Maßnahmekatalog fasst die einzelnen Maßnahmen und Lösungsansätze zusammen, die im Haushaltszeitraum 2011/2014 vorrangig durch die Stadt Pirna gefördert werden.

Nr.	Probleme	Maßnahmen/Lösungsansätze
1	Elternhäuser kommen nicht den erforderlichen Erziehungsaufgaben nach	Unterstützung von Projekten, die Hilfen und Anleitungen zur Selbsthilfe von bildungsfernen Eltern anbieten
2	Geringe Lebenskompetenz von jungen Menschen	Soziale "Schutzräume" zur Verfügung stellen Unterstützung von Projekten, die die Lebenskompetenz erhöhen
3	Fehleinschätzung der eigenen Kompetenzen	Jungen Menschen die Möglichkeit geben, sich auszuprobieren Aufruf starten, um Praktikaplätze und feste Ferienjobs zu installieren
4	Hoher Genuss von Alkohol, Nikotin und Rauschmittel Verstärktes Auftreten von Spielsucht (neue Medien)	Initiierung und Unterstützung von Präventionsangeboten Unterstützung von unverbindlichen sportlichen und kulturellen Aktivitäten
5	Konflikte zwischen den Generationen ,	Initiierung und Unterstützung von Generationsprojekten und Aktionen
6	Gettoisierung der Neubau-gebiete	Initiierung und Unterstützung von Projekten und Aktionen, die zur Verbesserung des Zusammenlebens von Einheimischen und Migranten sowie von jungen und älteren Menschen beitragen Aktionen unterstützen, die die Identifikation mit dem jeweiligen Stadtteil fördern
7	Verbesserung des Schulklimas	An allen Mittelschulen der Stadt wird Schulsozialarbeit angeboten
8	Fehlendes Interesse an klassischen Medien	Unterstützung von Projekten deren Ziel es ist, Kindern und Jugendlichen das Lesen von Büchern nahe zu bringen
9	Fehlende Identifikation mit der Heimatstadt	Unterstützung von kulturellen Projekten, an denen Kinder und Jugendliche maßgeblich beteiligt sind und die der Heimat- und Traditionspflege dienen
10	Fehlende Kenntnisse über die Kommunalpolitik	Mittelschüler zu Ausschuss- und Stadtratsitzungen einladen. Im Rahmen des Gemeinschaftskundeunterrichts steht die Verwaltung für Informations- und Aufklärungsveranstaltungen zur Verfügung
11	Geringe Öffentlichkeits-arbeit	Auf Probleme von Kindern und Jugendlichen intensiver aufmerksam machen und über Projekte informieren